

## MAGNA GIBT UPDATE ZU AKTUELLEN COVID-19- MASSNAHMEN UND ZIEHT PROGNOSE ZURÜCK

AURORA, Ontario, 26. März 2020 (GLOBE NEWSWIRE) -- Magna International Inc. (TSX: MG; NYSE: MGA) hat heute ein Update zu einer Reihe von Maßnahmen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie gegeben.



*“During this unprecedented time, we remain focused on the health and safety of our employees and the communities in which Magna operates, while continuing to support our customers around the world.”*

*“I remain confident in our resilience in the face of rapidly changing developments due to the COVID-19 pandemic, as well as our ability to respond to changing market conditions. We believe we are putting the appropriate plans in place to manage through these challenging times, while also focusing on opportunities that may further position Magna for the future.”*

*- Don Walker, Magna's Chief Executive Officer*

Magna hat interne Arbeitsgruppen eingerichtet, die die potenziellen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf unser Unternehmen bewerten, beobachten und Strategien zur Bewältigung erarbeiten. Darüber hinaus wird sichergestellt, dass wichtige Informationen unternehmensweit geteilt werden. Wir passen unsere Betriebsabläufe fortlaufend an und ergreifen Maßnahmen, um die Gesundheit unserer Mitarbeiter, Lieferanten und Besucher zu schützen.

Eine Reihe unserer OEM-Kunden, insbesondere in Nordamerika und Europa, haben ihre Produktion vollständig heruntergefahren oder ihre Produktionsraten gesenkt. Es ist ungewiss, ob OEMs die Stilllegung der Produktion im Zuge des weiteren Verlaufs der Pandemie verlängern oder die Produktionsraten weiter senken werden. Die jeweiligen Produktionspläne für unsere Betriebe variieren zwar je nach Standort und Kunde, viele unserer Werke haben den Betrieb jedoch aufgrund der COVID-19-Pandemie und aufgrund von staatlich verordneten Beschränkungen eingeschränkt oder ganz ausgesetzt. In Werken, die aufgrund von kundenseitigen Lieferfristen weiterhin in Betrieb sind, ergreifen wir Maßnahmen, um die Mitarbeiter durch verbesserte administrative Kontrollen, Monitoring-Strategien, strikte Reinigungsprotokolle und räumliche Distanzierung zu schützen.

Nach einem längeren Produktionsstillstand im Februar fahren wir den Betrieb unserer Werke in China analog zur chinesischen Industrie vor Ort wieder hoch. Die Geschäftsaktivitäten nehmen weiterhin zu, liegen jedoch unter dem Anfang des Jahres prognostizierten Produktionsniveau.

Angesichts der hohen Unsicherheit durch die COVID-19-Pandemie ziehen wir unsere Prognose daher zurück. Das nächste allgemeine Unternehmens-Update werden wir bereitstellen, wenn wir unsere Ergebnisse für das erste Quartal 2020 vorstellen. Zu einem

späteren Zeitpunkt werden wir zudem eine neue Prognose veröffentlichen. In der Zwischenzeit sollten Investoren berücksichtigen, dass wir über liquide Mittel in Höhe von ca. 4 Milliarden USD verfügen, die sich aus Barmitteln in Höhe von ca. 1 Milliarde und zugesagten Kreditlinien in Höhe von 3 Milliarden zusammensetzen (Stand 29. Februar 2020).



*"We are taking actions across our organization to reduce costs and capital spending in order to mitigate the impacts of declining vehicle production on our cash flow. By design, our balance sheet is strong, which we believe will allow us to withstand a potential significant downturn and capitalize on opportunities."*

*- Vince Galifi, Magna's Chief Financial Officer*

Im Rahmen unseres Engagements für die Gemeinschaften, in denen wir tätig sind, bieten wir zudem Unterstützung bei der Beschaffung und Produktion dringend benötigter Materialien und Geräte für das Gesundheitswesen. So konnte unsere globale Einkaufsabteilung große Mengen an Schutzmasken für die Krankenhäuser und Gesundheitsbehörden vor Ort beschaffen.

Fotos zu dieser Bekanntmachung sind verfügbar unter:

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/f1231bd3-895d-41a0-80f3-860a209f46ab>

<https://www.globenewswire.com/NewsRoom/AttachmentNg/6162ec64-c88c-4f2e-8c84-3fe7e9113714>

#### INVESTORENKONTAKT

Louis Tonelli, Vice-President, Investor Relations

[louis.tonelli@magna.com](mailto:louis.tonelli@magna.com), 905.726.7035

#### MEDIENKONTAKT

Tracy Fuerst, Vice President, Corporate Communications & PR

[tracy.fuerst@magna.com](mailto:tracy.fuerst@magna.com), 248.631.5396

#### UNSER UNTERNEHMEN<sup>1</sup>

Wir sind ein Mobilitätstechnologieunternehmen. Wir verfügen über mehr als 165.000 unternehmerisch orientierte Mitarbeiter sowie 346 Zentren für die Produktion und 94 Zentren für die Produktentwicklung, das Engineering und den Vertrieb in 27 Ländern. Wir haben das Fachwissen für die Konstruktion und Auftragsproduktion ganzer Fahrzeuge sowie Produktionsfähigkeiten für unter anderem Aufbau, Karosserie, Außendesign, Sitzsysteme, Antrieb, aktive Fahrerassistenz, Elektronik, Mechatronik, Spiegel, Beleuchtung und Dachsysteme. Unsere Stammaktien werden an der Toronto Stock Exchange (MG) und der New York Stock Exchange (MGA) gehandelt.

---

<sup>1</sup> Die Zahlen zu Produktionsbetrieben, Produktentwicklung, Engineering- und Vertriebszentren sowie Mitarbeitern schließen gewisse nach der Equity-Methode bewertete Geschäftstätigkeiten ein.

## ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung stellen „zukunftsgerichtete Informationen“ oder „zukunftsgerichtete Aussagen“ dar (zusammen „zukunftsgerichtete Aussagen“). Solche zukunftsgerichteten Aussagen sollen Informationen über die aktuellen Erwartungen und Pläne der Unternehmensleitung liefern und sind möglicherweise nicht für andere Zwecke geeignet. Zukunftsgerichtete Aussagen können finanzielle und andere Prognosen sowie Aussagen über unsere Zukunftspläne, strategischen Ziele oder die wirtschaftliche Entwicklung oder die Annahmen, die einer der vorstehenden Aussagen zugrunde liegen, und andere Aussagen beinhalten, die keine historischen Fakten darstellen. Wir verwenden Wörter wie „unter Umständen“, „würde“, „könnte“, „sollte“, „wird“, „wahrscheinlich“, „erwarten“, „vorhersehen“, „glauben“, „beabsichtigen“, „planen“, „abzielen“, „vorhersagen“, „prognostizieren“, „veranschlagen“, „schätzen“, „anvisieren“ und ähnliche Ausdrücke, die auf zukünftige Ergebnisse oder Ereignisse hindeuten, um zukunftsgerichtete Aussagen zu kennzeichnen. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung gehören unter anderem Aussagen über Magnas Resilienz sowie unsere Fähigkeit, einem ausgeprägten Abschwung standzuhalten und Geschäftsmöglichkeiten zu nutzen.

Unsere zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf Informationen, die uns derzeit zur Verfügung stehen, und basieren auf Annahmen und Analysen, die wir angesichts unserer Erfahrungen und unserer Wahrnehmung historischer Trends, aktueller Bedingungen und erwarteter zukünftiger Entwicklungen sowie anderer Faktoren, die wir unter den gegebenen Umständen für angemessen halten, getroffen bzw. vorgenommen haben. Obwohl wir glauben, dass wir über eine angemessene Grundlage für solche zukunftsgerichteten Aussagen verfügen, sind sie keine Garantie für zukünftige Leistungen oder Ergebnisse. Ob die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen unseren Erwartungen und Vorhersagen entsprechen, unterliegt einer Reihe von Risiken, Annahmen und Unsicherheiten, von denen viele außerhalb unserer Kontrolle liegen und deren Auswirkungen schwer vorhersehbar sein können, unter anderem:

### **Risiken in Bezug auf die Automobilindustrie**

- wirtschaftliche Zyklizität
- regional zurückgehende Produktionsvolumina, auch infolge der COVID-19-Pandemie (Coronavirus)
- intensiver Wettbewerb
- mögliche Einschränkungen des freien Handels
- Zollkonflikte

### **Kunden- und lieferantenbezogene Risiken**

### **Gewährleistungs-/Rückrufrisiken**

- Kosten für die Reparatur oder den Ersatz defekter Produkte, einschließlich aufgrund eines Rückrufs
- Gewährleistungs- oder Rückrufkosten, die eine Gewährleistungsrückstellung oder eine Versicherungsdeckung überschreiten
- Produkthaftungsansprüche

### **Übernahmerisiken**

- inhärente Fusions- und Übernahmerisiken

- Konzentration des Umsatzes auf sechs Kunden
- Verschiebungen von Marktanteilen zwischen Fahrzeugen oder Fahrzeugsegmenten
- Verschiebungen der „Take Rates“, die wir verkaufen, durch Kunden
- Schwankungen der Quartalsumsätze
- möglicher Verlust bedeutender Aufträge
- Verschlechterung der Finanzlage unserer Lieferantenbasis
- OEM-Konsolidierung

### **Operative Fertigungsrisiken**

- Risiken bei der Einführung von Produkten und neuen Werken
- operative Underperformance
- Umstrukturierungskosten
- Abschreibung
- Arbeitsunterbrechungen
- Stilllegungen aufgrund von COVID-19 (Coronavirus)
- Versorgungsunterbrechungen und Kosten im Zusammenhang mit Initiativen zur Vermeidung von Versorgungsunterbrechungen, einschließlich infolge der COVID-19-Pandemie (Coronavirus)
- Risiken in Verbindung mit dem Klimawandel
- Gewinnung/Verbleib von qualifizierten Arbeitern

### **IT-/Cybersicherheitsrisiken**

- Verletzung der IT-/Cybersicherheit
- Verletzung der Produkt-Cybersicherheit

### **Preisrisiken**

- Preisrisiken zwischen Angebotszeitpunkt und Produktionsbeginn
- Preisnachlässe
- Rohstoffkosten

- Integrationsrisiken bei Übernahmen

### **Sonstige Geschäftsrisiken**

- Risiken im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit über Joint Ventures
- unsere Fähigkeit, kontinuierlich innovative Produkte oder Prozesse zu entwickeln und zu vermarkten
- unser sich veränderndes Geschäftsrisikoprofil in der Folge zunehmender Investitionen in Elektrifizierung und autonomes Fahren, einschließlich: höhere Kosten für Forschung und Entwicklung, und Herausforderungen bei der Angebotserstellung von Produkten, bei denen wir keine ausreichende Erfahrung in der Angebotserstellung haben
- Risiken der Geschäftstätigkeit auf ausländischen Märkten
- Fluktuationen der Fremdwährungskurse
- Steuerrisiken
- geringere finanzielle Flexibilität als Folge eines wirtschaftlichen Schocks
- Änderungen unserer Kreditratings

### **Rechtliche, regulatorische und sonstige Risiken**

- kartellrechtliche Risiken
- Rechtsansprüche und/oder aufsichtsrechtliche Maßnahmen gegen uns und
- Änderungen von Gesetzen und Vorschriften, einschließlich jener, die sich auf Fahrzeugemissionen beziehen

- Rückgänge bei Stahlschrottpreisen

Bei der Bewertung von zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen raten wir den Lesern, sich nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Die Leser sollten insbesondere die verschiedenen Faktoren berücksichtigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen angegeben sind, einschließlich der oben genannten Risiken, Annahmen und Unsicherheiten, die in diesem Dokument unter dem Abschnitt mit dem Titel „Branchentrends und Risiken“ beschrieben und in unserem Jahresinformationsblatt, das bei den Wertpapierkommissionen Kanadas eingereicht wurde, und in unserem Jahresbericht auf Formular 40-F, der bei der United States Securities and Exchange Commission eingereicht wurde, sowie in nachfolgenden Einreichungen festgelegt sind.